

Knapper Sieg beschert dem SVB das Double

Breinig gewinnt Stadtmeisterschaft der Altherren

VON LUKAS FRANZEN

Stolberg-Breinigerberg. An die Entstehungsgeschichte des ersten Stolberger Rasenplatzes auf dem Breinigerberg erinnert sich Walter Schell, Abteilungsleiter der alten Herren, noch ganz genau. Viele Spiele und Turniere fanden seitdem dort statt, doch die Altherrenstadtmeisterschaft gastierte in ihrer rund 30-jährigen Historie am Samstag zum ersten Mal auf dem „Balkan“.

Der Sieger des Feldturniers 2012 stammt aus der unmittelbaren Nachbarschaft und heißt (wieder): SV Breinig. Knapp setzte sich der diesjährige Hallenstadtmeister auch auf dem Rasen durch und entschied sein Endspiel gegen VfR Venwegen mit 3:2 für sich. Während der „SVB“ damit das „Double“ in diesem Jahr perfekt machte, waren Titelverteidiger SG Atsch und Vorjahresfinalist Adler Büsbach bereits in der Vorrunde ausgeschieden. An die Sensation aus der Halle, als der FC Breinigerberg überraschend ins Finale einzog und dort erst im Siebenmeter-schießen gegen Breinig unterlag, konnten die Fußball-„Oldies“ der

Gastgeber am Samstag nicht anknüpfen und scheiterten ebenfalls in der Gruppenphase als Dritter.

„Für uns hat die Stadtmeisterschaft der Alten Herren hohen Stellenwert. Uns war es wichtig, gute Gastgeber zu sein“, freute sich Walter Schell über das gut besuchte Turnier. Da konnten die beiden Absagen des TSV Donnerberg und DJK Dorff, die das Teilnehmerfeld von zehn auf acht Mannschaften dezimierten und

„Für uns hat die Stadtmeisterschaft der Alten Herren hohen Stellenwert.“

WALTER SCHELL,
FC BREINIGERBERG

eine Neuordnung der Vorrundengruppen erforderlich machten, die Stimmung auf dem „Balkan“ auch nicht trüben.

Im „kleinen Finale“, dem Spiel um Platz 3, musste nach einem torlosen Unentschieden zwischen Grün-Weiß Mausbach und Columbia Stolberg ein Neunmeter-schießen über den dritten Platz auf dem Treppchen entschieden. Endstand: 4:2 für Mausbach.

